

Baustelle So verhalten sie sich richtig

Baustellen werden durch Beschilderung frühzeitig angekündigt.

Geschwindigkeit gemäß der Beschilderung reduzieren!

Abstand zum Vorfahrenden einhalten!

Bei einer Fahrstreifenreduzierung von zwei auf einen Fahrstreifen ist das **Reissverschlussverfahren** anzuwenden, d. h. soweit wie möglich nebeneinander bis an die Engstelle fahren und wechseln - und nicht schon weit vor der Fahrbahnverjüngung!

Ist ihnen die Fahrt auf dem linken Fahrstreifen unbehaglich, nutzen sie den rechten Fahrstreifen. Dieser ist breiter und dadurch sicherer.

Stau So verhalten sie sich richtig

Bei Stauerkenntung Warnblinklicht einschalten!

Bereits bei zähfließendem Verkehr ist eine Rettungsgasse zu bilden!

Langsam mit eingeschaltetem Warnblinklicht an das Stauende heranfahren, im Rückspiegel den Verkehr beobachten!

Ausreichend Abstand zum Vorfahrenden halten!

Rettungsgasse freihalten!

Umleitungshinweise beachten!

Verkehrsfunk hören!

Die Polizei wünscht ihnen eine gute und sichere Fahrt!

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen die Verkehrssicherheitsberatung „Autobahn“ der Polizei Dortmund gerne zur Verfügung!

Ihr Ansprechpartner:

Polizeihauptkommissar Marc Jochheim

Telefon 0231/132 - 4121

Fax 0231/132 - 4149

Polizeipräsidium Dortmund
Direktion Verkehr
Markgrafenstr. 102
44139 Dortmund

Telefon 0231/132 - 0

E-Mail:
vupo.dortmund@polizei.nrw.de

Internet:
www.polizei-dortmund.de

bürgerorientiert - professionell - rechtsstaatlich



**Informationen für
Autobahnutzer**
Wichtige Tipps und Verhaltensregeln



Verkehrsunfall

Die wichtigsten Regeln

Halten sie an! Wenn möglich auf dem Seitenstreifen! Vergewissern sie sich über die Unfallfolgen und tauschen die nebenstehenden wesentlichen Angaben aus. Bei geringfügigem Schaden fahren sie unverzüglich beiseite bzw. verlassen nach Absprache die Autobahn an der nächsten Anschlussstelle/Parkplatz.

Sie sind, wenn ihr Verhalten zum Unfall beigetragen hat oder haben könnte, gesetzlich verpflichtet, am Unfallort zu verweilen. Ausnahmen gelten nur in Notfällen (z. B. wenn ein Verletzter versorgt werden muss).

Warnblinklicht einschalten!

Warndreieck und, soweit vorhanden Warnleuchte aufstellen! (in mindestens 100 m Entfernung)

Auf Autobahnen hat das Absichern der Unfallstelle absolute Priorität, da nur so Folgeunfälle verhindert werden können. Wenn aufgrund der Fahrzeugbeschädigungen die Fahrbahn nicht unmittelbar geräumt werden kann, so sichern sie zur Abwendung von Gefahren für sie und andere die Unfallstelle ab.

Tragen sie eine Warnweste!

Sichern sie die Unfallstelle und leisten sie Hilfe für Verletzte!

Bei Unglücksfällen ist jedermann verpflichtet Erste Hilfe zu leisten, soweit es ihm nach den Umständen zumutbar ist. Erforderlichenfalls den Rettungsdienst unter 110 oder 112 verständigen.

Gehen sie hinter die Schutzplanken! Warten sie nie zwischen zwei Fahrzeugen!

Sollten keine Schutzplanken vorhanden sein, begeben Sie sich, in Fahrtrichtung gesehen, vor das Fahrzeug und halten Sie größeren Abstand.

Verständigen sie die Polizei

Bei Verkehrsunfällen mit Toten, Verletzten und erheblichen Sachschaden sollten sie immer die Polizei verständigen.



Notruf absetzen

Halten sie sich an die 3-„W“

Allgemeiner Notruf
110 oder 112
oder über die Notrufsäule

- Wer** meldet? (Name und Standort)
Wo ist etwas passiert? (Unfallort) siehe blaue KM-Zeichen oder Angaben im Deckel der Notrufsäule
Was ist passiert? (Anzahl der Verletzten)

Bagatellschäden können die Unfallbeteiligten einvernehmlich regeln. Halten sie alle wesentlichen Angaben fest:

- Unfallbeteiligte
- Kennzeichen/Fahrzeugart/Fahrzeughalter
- Verlauf und Folgen des Unfalls
- Unfallort und -zeit
- Versicherungsnummer/Versicherung
- Fertigen sie eine Unfallskizze

Panne

Wichtige Verhaltenstipps

Sofern möglich, verlassen sie die Autobahn an der nächsten Anschlussstelle / Parkplatz.

Andernfalls halten sie auf dem **Seitenstreifen** so weit rechts wie möglich an. Sollte kein Seitenstreifen vorhanden sein, halten sie am rechten Fahrbahnrand unmittelbar an der Schutzplanke an, wenn möglich neben der Fahrbahn im angrenzenden Grünbereich.

Warnblinklicht einschalten!

Warndreieck und, soweit vorhanden, Warnleuchte aufstellen (in mindestens 100 m Entfernung)!

Alle Insassen verlassen das Fahrzeug! Stehende Fahrzeuge auf Autobahnen sind äußerst unfallgefährdet. Halten sie alle Mitfahrer an, das Fahrzeug zu verlassen und hinter die Schutzplanken zu treten, auch und gerade bei schlechtem Wetter! **Achten sie auf Kinder!**

Tragen sie eine Warnweste!

Rufen sie Hilfe!

Ragt das Fahrzeug auf die Fahrbahn, sind Betriebsstoffe auslaufen oder befinden sich Fahrzeugteile o. ä. auf der Fahrbahn, verständigen sie die Polizei oder Feuerwehr.

Die Fahrbahn darf nicht betreten werden! Achtung Lebensgefahr!

Ist kein Mobiltelefon zu Hand, können sie Hilfe über Notrufsäulen verständigen. Auf Autobahnen zeigen kleine schwarze Pfeile an den Leitpfosten die Richtung, in der sich die nächste Notrufsäule befindet. Teilen Sie den Umfang der Fahrzeugpanne mit. Bei offensichtlich irreparablen Schaden kann sofort ein Abschleppunternehmen bestellt werden.